

St.-B. Otto Wigand verteidigte den Antrag nochmals unter Hinweis auf die von den Fürsten im März 1848 gethanen Versprechungen, worauf von mehreren Seiten Abstimmung beantragt wurde.

Der Vorsteher bemerkte, daß der von mehreren Mitgliedern gestellte Antrag mit den Vorschlägen des Stadtraths zusammenfalle, womit man sich einverstanden erklärte.

Nachdem noch St.-B. Dr. Heyner seine Freude darüber ausgesprochen hatte, daß das was er gestern beabsichtigt habe, heute zur Erledigung komme, brachte der Vorsteher die Anträge des Stadtraths zur Abstimmung, welche dahin gingen:

es solle, in Gemeinschaft mit den Stadtverordneten und der Universität, an Sr. Majestät den König ungesäumt eine Deputation entsendet werden, um denselben zu ersuchen, Er möge

a) sofort die von der Nationalversammlung beschlossene und verkündete Verfassung des deutschen Reiches unbedingt und unverkümmert anerkennen und diese Anerkennung durch deren sofortige Publication aussprechen, und

b) sich fortan nur mit Räten umgeben, welche sich im vollsten Einklange mit dem zuerst ausgesprochenen Wunsche wegen sofortiger Publication der Reichsverfassung befinden.

Diese Anträge wurden gegen eine Stimme angenommen.

Nachdem ferner mitgetheilt worden war, daß der Stadtrath zwei seiner Mitglieder nach Dresden deputiren wolle, beschloß man ebenfalls zwei Mitglieder dieser Deputation beizugeben, und erwählte auf den Antrag des St.-B. Georg Wigand durch einstimmige Acclamation dazu den Vorsteher Werner und den Vizevorsteher Dr. Rüder.

Schließlich genehmigte noch das Collegium einstimmig, daß Herr Clearius um interimistische Uebernahme des Vorsteheramtes für die Zeit der Abwesenheit beider Vorsteher ersucht werden solle.

Kunstnotiz.

Das liebenswürdige Künstlerpaar, Herr und Frau **Ambrogio**, Solotänzer vom Hoftheater zu Dresden, sind von der hiesigen Theaterdirection für mehrere Gastrollen gewonnen worden, und beginnen den Cyclus derselben am 4. d. M. mit dem herrlichen Ballet „Undine.“ Da dasselbe hier zum ersten Male aufgeführt wird, und das Künstlerpaar an vielen großen Bühnen sich einen ungetheilten stürmischen Beifall erworben haben, so dürfen wir uns wohl der gewissen Hoffnung hingeben, daß an diesem Tage auch Thaliens Hallen gefüllt sein, und unsre graziösen Gäste freundlich aufgenommen werden.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Haupt-Gewinne

7. Ziehung 5ter Classe 35ter K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig. Donnerstags den 3. Mai 1849.

Nummer.	Thaler.	
14252	100000	bei Hrn. J. F. Hardt in Leipzig.
3386	30000	„ „ P. E. Plenkner und Hrn. C. Böttcher in Leipzig.
29372	2000	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
427	1000	„ „ G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
29363	1000	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
6081	1000	„ „ G. S. Stein und Comp. in Dresden.
17505	1000	„ „ S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
17638	1000	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
17011	1000	„ „ G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
28891	1000	„ „ G. V. Ullmann in Riesa.
8746	1000	„ „ S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
10629	400	„ „ R. Schramm in Baugen.
17607	400	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
8704	400	„ „ S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
7377	400	„ „ P. E. Plenkner in Leipzig.
25780	400	„ „ J. A. Thierfelder und Söhne in Neufkirchen.
19376	400	„ „ A. Wallerstein jun. in Dresden.
26517	400	„ dem k. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
13244	400	„ Hrn. R. Schramm in Baugen.
11090	400	„ „ J. G. L. Lindners Erben in Dresden.
17155	400	„ der herzogl. priv. Hauptcollection zu Dessau.
7732	400	„ Hrn. J. F. Hardt in Leipzig.
16141	400	„ „ J. A. Thierfelder und Söhne in Neufkirchen.
11220	400	„ „ H. A. Ronthaler in Dresden.
30460	400	„ „ J. A. Thierfelder und Söhne in Neufkirchen.
5994	400	„ „ B. Morell in Chemnitz.
2111	200	„ „ G. C. F. Meyer in Weithayn.
7165	200	„ „ G. Mack in Weimar.
9131	200	„ „ S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
5409	200	„ „ G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
29133	200	„ „ B. Sieber in Zwickau.
2130	200	„ „ J. C. Treffel in Gera.
18263	200	„ „ J. F. Hardt in Leipzig.
11991	200	„ „ J. F. Hardt in Leipzig.
3991	200	„ „ S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
7730	200	„ „ J. F. Hardt in Leipzig.
22942	200	„ „ G. Böttcher in Leipzig.
7839	200	„ „ J. F. Hardt in Leipzig.
17912	200	„ „ G. C. F. Meyer in Weithayn.

100 Gewinne à 100 Thaler.

	Paris den 30. April.
5: Rente baar	88. 35.
	pr. Ultimo 88. 35.
3: „ „	56. 95.
	pr. Ultimo 56. 95.

Spizitus 18 1/2 Thlr.

Leipzig, den 3. Mai.

Leipziger Börse am 3. Mai.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	90 1/2	—	Leipzig-Dresdner .	95	—
pr. Messe . . .	—	—	Löbau-Zittauer . .	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	78	—	do. Lit. B.	—	—
pr. Messe . . .	—	—	Magdeb.-Leipziger	—	168 1/2
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische	73 1/2	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche .	78	—
Chemnitz-Riesaer .	—	19 1/2	Thüringen	—	—
do. 19 1/2-Sch. . . .	—	—	Wien-Glognitz . . .	—	—
do. 100 1/2-Sch. Pr.	—	—	Wien-Pesther . . .	—	—
Cöln-Minden	77	—	Auh.-Dess. Landesb.	100 1/2	—
pr. Messe	—	—	Ungar. Central . . .	—	—
Fr.-Wilb.-Nordbahn	34	—	Preuss. Bank-Anth.	58 1/2	—

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach
 Dresden: 6 U. Morgens, 12 1/2 U. Mittags, 5 U. Nachm.
 Pakzüge 10 U. Vorm. (bis Dschag 7 U. Abends.) Von Riesa und Dschag früh 5 Uhr.
 Anschluß von Dresden nach Pirna: 7 Uhr früh, 1 Uhr Mittags, 4 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends.
 Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 1/2, und 5 Uhr.
 Berlin über Röderrau (Riesa): früh 6 Uhr und Mittags 1 U. Ankunft in Berlin 12 1/4 Uhr Mittags und 9 3/4 Uhr Abends.
 Zwickau und Hof: 5 Uhr früh nach Hof und Nürnberg, 12 Uhr Mittags nach Hof, 5 Uhr Nachmittags bis Plauen.
 Magdeburg: 6 1/2 U. früh nach Magdeburg und Berlin, auch Eisenach;
 7 1/2 U. früh Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg; 12 U. Mittags nach Magdeburg u. Berlin, auch Eisenach; 5 U. Nachm. nach Magdeburg u. Berlin, auch Eisenach; für Berlin bis Wittenberg, für Eisenach bis Erfurt;
 6 U. Abends Güterzug mit Personenbeförderung bis Cöthen; 9 1/2 U. Abends nach Berlin über Magdeburg.
 Anschluß von Cöthen nach Bernburg 8 3/4 Uhr Morgens, 2 1/4 Uhr Nachm., 7 1/4 Uhr Abends.
 Anschluß von Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Minden 10 1/4 Uhr Vorm.
 „ „ nach Halberstadt, Braunschweig 4 1/2 U. Nachm.
 „ „ Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Cöln 2 3/4 U. Morg.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek: 2—4 Uhr.
 Museum (Petersstraße Nr. 41) 8 U. Morgens bis 10 U. Abends.
 Ausstellung zum Besten der hiesigen brodlosen Arbeiter 9—4 U. (Hainstraße, großes Joachimsthal, 2. Etage).
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—7 U.